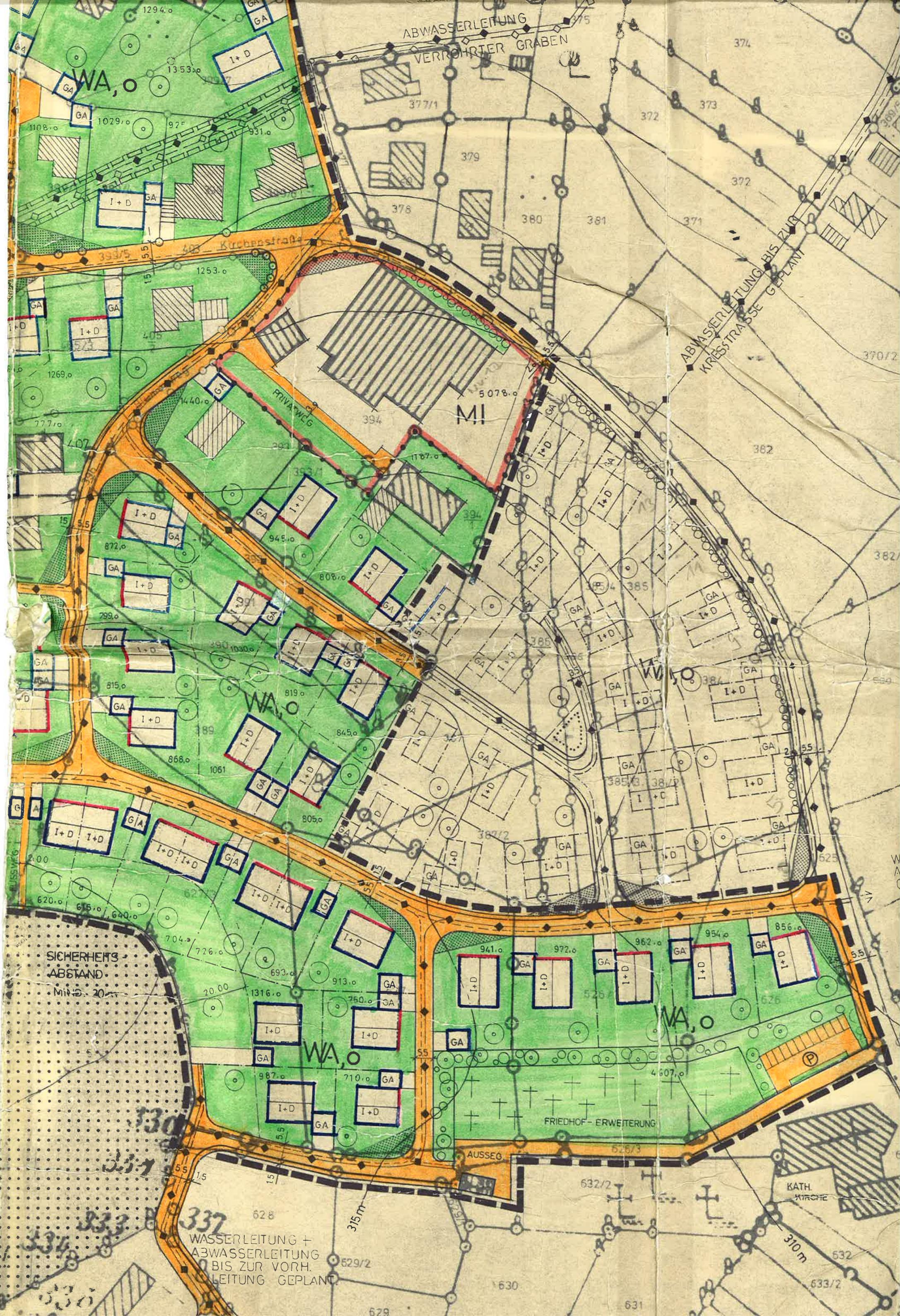
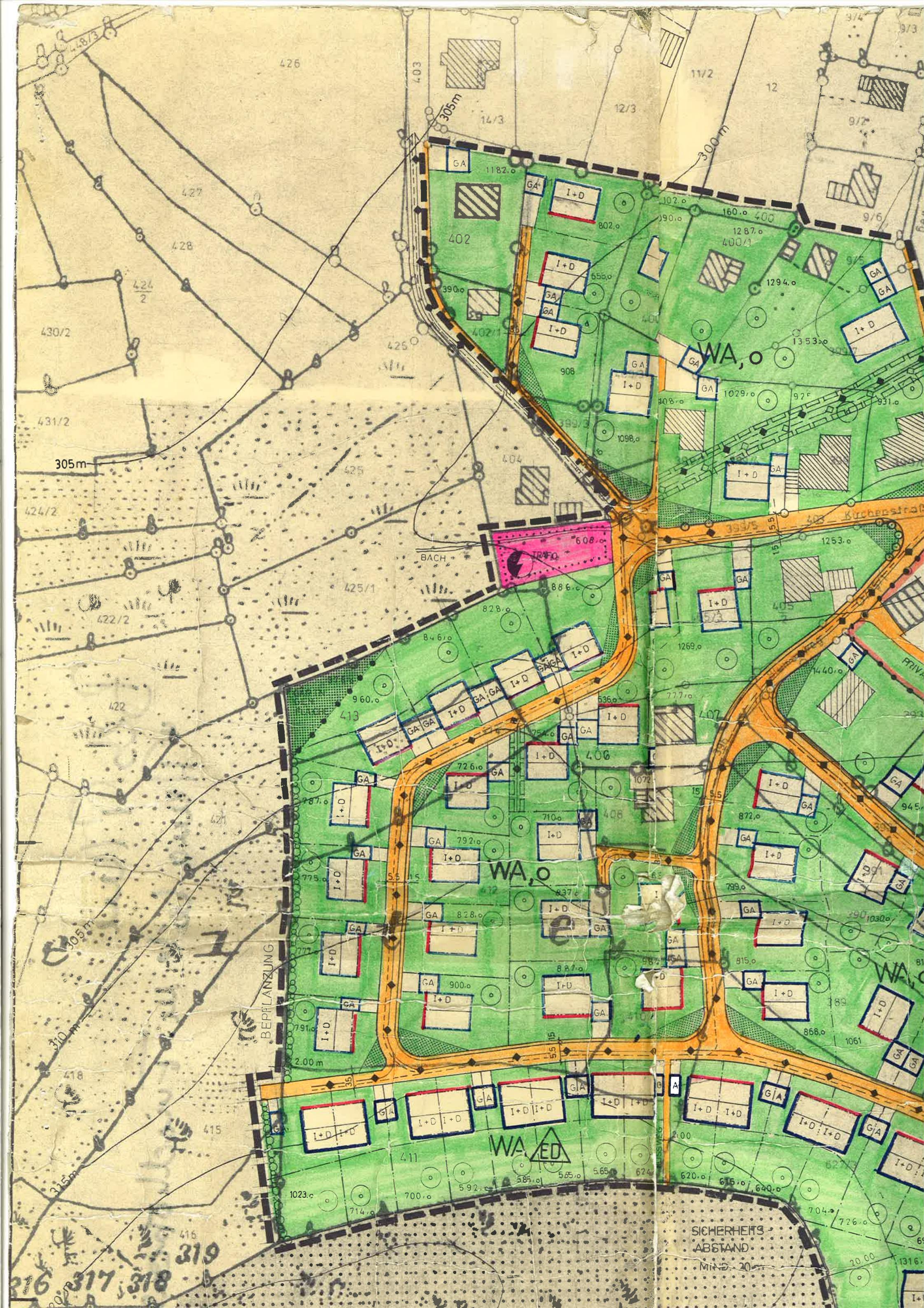


M. 1:1000





Die Gemeinde Weilersbach hat

am..... 26.03.1982

aufzustellen, gem. § 2 (1) BBauG. ortsüblich bekannt gemacht.

Weilersbach, den 29. MÄRZ 1982

..... (MARTIN)

1. Bürgermeister



Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung
gemäß § 2, Abs.6 BBauG.

vom..... 08.04.1982 ... bis..... 11.05.1982

Öffentlich ausgelegt.



Kirchhrenbach, den 14. MAI 1982

i.V. MARTIN STELLVERTRETER

GEMEINSCHAFTSVORSITZENDER

..... (MARTIN)

Gemeinschaftsvorsitzender



Die Gemeinde Weilersbach hat mit Beschuß des Gemeinderates
vom..... 18.03.1983

den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG

als Satzung beschlossen

Weilersbach, den 24. MÄRZ 1983

..... (MARTIN)

1. Bürgermeister

Das Landratsamt Forchheim hat den Bebauungsplan mit Beschei
vom..... 25.3.1983

Abt 4/— 610, 83 gemäß § 11 BBauG in
Verbindung mit der Verordnung vom 23.10.1968 4.4.1978
(GV B I S 432) in der Fassung vom 23.11.1969 (GV I S 370)



Forchheim, den 25. März 1983

..... (Hofmann) i.A. Landratsamt FORCHHEIM

(Reg. Direktor)

(Siegel)

Die Regierung von Oberfranken hat den Bebauungsplan mit
Schreiben

vom.....

Nr.....

gemäß § 11 BBauG genehmigt.

Bayreuth, den.....

..... (die)

Der genehmigte Bebauungsplan wird mit Begründung ab 1. April 1983
öffentliche Ausstellung dieser Bekanntmachung liegt.....
vom..... 1. April 1983 gemäß § 12 Satz 1 BBauG
öffentliche Ausstellung. Die Genehmigung und die Auslegung
sind.....

am..... 1. April 1983 ortsüblich durch Mitteilungsblatt des UG Kirchhrenbach
bekannt gemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit
nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.



Kirchhrenbach, den 29. MÄRZ 1983

..... (Eckhard) Sto. Gemeinschaftsvorsitzender

BEBAUUNGSPLAN

GEMEINDE WEILERSBACH

LANDKREIS FORCHHEIM